

Handwritten signature

Aus dem Vorstand



Hausmitteilung

Der Landesverband der Niedersächsischen AIDS-Hilfe spricht dann, wenn er HIV und Aids meint, nur noch von Aids. Aids benennt für uns das Ganze, von der Infektion bis zur Krankheit. Die Unterscheidung von HIV und Aids ist medizinisch korrekt und wir werden weiterhin an dieser fachlichen Ausdrucksweise festhalten, wo es notwendig ist.

Wir wollen nicht, dass sich die Aids-Betroffenen in zwei Gruppen aufteilen und aufgeteilt werden. Dabei bleibt die gesellschaftliche Diskriminierung gegen Aids bestehen. Wir wollen keine Stigmatisierung innerhalb der Stigmatisierung. Unsere Wortwahl ist ein Ausdruck unserer Solidarität mit allen Betroffenen. Wir nehmen bewusst die Krankheit wahr und wollen sie weder dramatisieren noch verharmlosen.

Unser Leitbild bleibt, dass jeder Mensch so offen mit Aids leben möge, wie es ihm möglich ist. Unsere systematische Verwendung des Wortes Aids verstehen wir als Interessenvertretung als Beitrag zur Emanzipation und zur Antidiskriminierung.

Hannover, beschlossen am 07.03.2008

Der Vorstand der Niedersächsischen AIDS-Hilfe e.V.